

Judith Zander

Dinge, die wir heute sagten

Roman

Uwe-Johnson-Förderpreis 2011

Bresekow, ein Dorf in Vorpommern. Als die alte Frau Hanske stirbt, kommt ihre Tochter Ingrid mit ihrer Familie aus Irland zur Beerdigung. Ingrid hatte Bresekow vor vielen Jahren fluchtartig verlassen. Der Besuch verändert vieles im Dorf, wirft gerade für die Familien Ploetz und Wachlowski alte und neue Fragen auf. Die Dorfbewohner beginnen zu sprechen, über ihr derzeitiges Leben und ihre Verstrickungen von damals. Bresekow war immer eine kleine Welt, eng, abgelegen und heute zudem vom Verfall bedroht.

Judith Zander lässt drei Generationen zu Wort kommen. Sie erzählt mit ungeheurer Sprachkraft von einem verschwiegenen Ort im Nordosten Deutschlands, von Provinz und Alltag, von Freundschaft und Verrat, vom Leben selbst.

Die Autorin wurde bei den 34. Tagen der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt für ihren Auszug aus 'Dinge, die wir heute sagten' mit dem 3sat-Preis 2010 geehrt. Sie erhielt für diesen Roman den Preis der Sinecure Landsdorf 2010 und war nominiert für den Klaus-Michael Kühne-Preis 2010. Zudem wurde der Roman auf die Shortlist des Deutschen Buchpreises 2010 aufgenommen.

JUDITH
ZANDER
DINGE,
DIE WIR
HEUTE
SAGTEN
ROMAN dtv

Judith Zander

Dinge, die wir heute sagten

Originalausgabe Ebook
480 Seiten

ISBN: 978-3-423-41326-8

EUR 9,99 [DE]

ET 1. Juni 2012, 1. Auflage

Sprache: Deutsch



Autor*in

Judith Zander

Judith Zander wurde 1980 in Anklam geboren und lebt heute in Greifswald. Sowohl ihre Prosa als auch ihre Lyrik wurden vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem 3sat-Preis des Ingeborg-Bachmann-Wettbewerbs, dem Uwe Johnson-Förderpreis, dem Wolfgang-Weyrauch-Förderpreis, dem Fontane-Literaturpreis 2021 und dem Peter-Huchel-Preis 2023.

© Sven Gatter

Weitere Bücher von Judith Zander

- Johnny Ohneland, E-Book 43770, ISBN: 978-3-423-43770-7
- Johnny Ohneland, Taschenbuch 14866, ISBN: 978-3-423-14866-5
- Dinge, die wir heute sagten, E-Book 41326, ISBN: 978-3-423-41326-8
- manual numerale, Paperback 26004, ISBN: 978-3-423-26004-6
- Johnny Ohneland, Hardcover 28235, ISBN: 978-3-423-28235-2
- oder tau, E-Book 40724, ISBN: 978-3-423-40724-3
- Johnny Ohneland, Hörbuch 641701, ISBN: 978-3-7424-1701-5
- im ländchen sommer im winter zur see, E-Book 44084, ISBN: 978-3-423-44084-4
- oder tau, Paperback 24862, ISBN: 978-3-423-24862-4
- im ländchen sommer im winter zur see, Hardcover 29010, ISBN: 978-3-423-29010-4
- Dinge, die wir heute sagten, Taschenbuch 14118, ISBN: 978-3-423-14118-5

News

Uwe-Johnson-Preis 2011

Judith Zander wurde mit dem Uwe-Johnson-Preis 2011 ausgezeichnet.

6. Oktober 2024

Poesiepreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft 2015

Judith Zander wurde mit dem Poesiepreis des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft 2015 ausgezeichnet.

6. Oktober 2024

Fontane-Literaturpreis 2021

Judith Zander wurde mit dem Fontane-Literaturpreis 2021 ausgezeichnet.

6. Oktober 2024

3sat-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb 2010

Judith Zander wurde 2010 mit dem 3sat-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb ausgezeichnet.

6. Oktober 2024

Pressestimmen

» *Es ist ein starkes Generationenporträt, das Judith Zander hier geschaffen hat.* «

10. September 2010 , *relevant.at*

» *Es ist ein starkes Generationenporträt, das Judith Zander hier geschaffen hat.* «

11. September 2010 , *Frauke Kaberka , Magdeburger Volksstimme*

» *Nominiert für den Deutschen Buchpreis: Judith Zanders außergewöhnlicher Debütroman ›Dinge, die wir heute sagten‹.* «

11. September 2010 , *Katrin Hillgruber , Badische Zeitung*

» *Es ist ein starkes Generationenporträt, das Judith Zander hier geschaffen hat.* «

13. September 2010 , *mittelhessen.de*

» *Das ist wirklich Heimatliteratur im besten Sinne des Wortes und ganz aufregendes literarisches Erzählen über die Gegenwart.* «

14. September 2010 , *Maika Albath* , MDR Figaro

» *Mit sprachlicher Eleganz schlüpft Zander in die verschiedenen dialektalen Klänge des Platt- und Hochdeutschen [...].* «

15. September 2010 , *Carola Wiemers* , Deutschlandradio Kultur

» *Dinge, die wir heute sagen* ist ein sehr bemerkenswerter Debütroman. «

20. September 2010 , *Isabel Metzger* , www.taz.de

» *Eine dringende Leseempfehlung.* «

23. September 2010 , *derwahnsinnhateinennamen.twoday.net*

» *Bewundernswert kunstvoll ist das, was Zander gelingt.* «

29. September 2010 , *Anne Reinert* , Neue Osnabrücker Zeitung

» *Ein großartiger, sprachgewaltiger Debütroman über das Leben, über Liebe und Tod, Gewalt und Sexualität und über den Versuch einer Orientierung in richtungslosen Zeiten.* «

2. Oktober 2010 , *Lilo Solcher* , Augsburgener Allgemeine

» *Judith Zander setzt ihren Roman wie ein Uwe-Johnson-Puzzle zusammen.* «

2. Oktober 2010 , *Anja Schachtschabel* , Ostthüringer Zeitung

» *Den Debütroman von Judith Zander sollte man lesen wie ein Hinzugezogener, der dabei ist, die Menschen in seiner neuen Heimat kennen zu lernen.* «

2. Oktober 2010 , *Leslie Brook* , Rheinische Post

» *Den Namen dieser Autorin sollte man sich merken.* «

2. Oktober 2010 , *Britta Heidemann* , Westdeutsche Allgemeine Zeitung

» *Zander gibt den pommerschen Stimmen eine solche lyrische Dichte, dass man das Land sehen möchte.* «

9. Oktober 2010 , *Christian Mentz , Passauer Neue Presse*

» *Die eindringlichen Stimmen ihrer Hauptfiguren bleiben noch lange im Ohr [...].* «

17. Oktober 2010 , *Rainer Paasch-Beeck , Mecklenburgisch-Pommersche Kirchenzeitung*

» *Diesem ›kargen Endlein der Welt‹ entlockt sie mit erstaunlicher Sprachfülle ein Porträt dreier Generationen [...].* «

19. Oktober 2010 , *Neue Presse*

» *Die Technik der mehrstimmigen Dorfgeschichte perfektioniert Zander[...].* «

21. Oktober 2010 , *Hamburger Abendblatt*

» *Zanders Roman nimmt vom Thema her die Stimmung auf, die Lars von Triers filmisches Meisterwerk ’Dogville‘ beherrscht.* «

22. Oktober 2010 , *Saarbrücker Zeitung*

» *Dinge, die mal jemand sagen musste.* «

26. Oktober 2010 , *Mark-Christian von Busse , Hessische/Niedersächsische Allgemeine*

» *Judith Zander ist 30 und hat einen erstaunlich lebensklugen Roman vorgelegt.* «

20. November 2010 , *Maria Schorpp , Südkurier*

» *Feinste deutsche Gegenwartsliteratur.* «

20. November 2010 , *Lutz Hagedstedt , Norddeutsche Neueste Nachrichten*

» *Einer jungen Autorin gelingt ein Roman, der den Statisten deutscher Geschichte starke und authentische Stimmen verleiht. »* «

17. Dezember 2010 , *Rainer Paasche-Beeck , Kieler Nachrichten*

» *Ginge es nach Judith Zander, dann wären wohl alle Menschen Bresekower.* «

29. Dezember 2010 , *Bettina Kugler , St. Galler Tagblatt*

» *Ein famoses Romandebüt!* «

22. Januar 2011 , *Gabi Lukomski , Aachener Nachrichten*

» *Ein wundervolles Buch, lebensnah und lebensklug!* «

12. Oktober 2012 , *Mario Günther-Bruns , buch-ticker.de*

» *Sie erzählt mit ungeheurer Sprachkraft von einem verschwiegenen Ort im Nordosten Deutschlands, von Provinz und Alltag, von Freundschaft und Verrat, vom Leben selbst.* «

15. Juli 2018 , *Müritz Blitz am Sonntag*

» *Es ist ein starkes Generationenporträt, das Judith Zander geschaffen hat.* «

23. Dezember 2010 , *Frauke Kaberka , Offenbach-Post*

» *Fesselnde und sprachgewaltige Erzählung über den Alltag in der nordostdeutschen Provinz.* «

17. Februar 2011 , *Berliner Morgenpost*

» *›Dinge, die wir heute sagten‹ ist ein eindrucksvolles, sensibel und differenziert gestaltetes Porträt eines Dorfes, wie es nicht nur in Vorpommern existieren könnte.* «

19. März 2011 , *Nina-Anna Beckmann , Main Echo*

» *Als Lyrikerin längst namhaft, setzt Judith Zander mit ihrem ersten Roman Maßstäbe.* «

20. Juli 2011 , *Susanne Schulz , Nordkurier*
